



Die Originalphotographie —

Neue Wege in der Photographie

Ein malerischer Versuch

von

E. u. T. HAKEN-
SCHRAMMEN

TÄGLICH beweisen photographische Amateure in den Zeitschriften, wie weit sie es auf dem Gebiete der künstlerischen Photographie gebracht haben, und wenn man glaubt, sie wären am Ende ihrer Kunst angelangt, erlebt man immer wieder freudige Überraschungen.

Wahrscheinlich haben Sie schon von einer „kameralosen“ Photographie gehört, sicher aber haben Sie sie noch nie in einer solchen Vollendung gesehen wie auf diesen Bildern, die beweisen, um wieviel stimmungsvoller solche „Aufnahmen“ sein können als die die Natur getreu widerspiegelnden Photos.

Wie solche Bilder ohne Objektiv entstehen? Nun, es hört sich sehr einfach an; aber zur Ausführung gehört ein ganz Teil künstlerischer Fähigkeiten. Vielleicht versuchen Sie es einmal mit einem möglichst einfachen Vorwurf. Voraussetzung dazu ist, daß Sie das Bild, das Sie darstellen wollen, genau im Kopfe haben und daß Sie es sich in Licht und Schatten zerlegt denken bis in die feinsten Abstufungen. Sodann schneiden Sie aus mehr oder weniger durchsichtigem Papier Schablonen, die Sie dann in der richtigen Anordnung auf lichtempfindliches photographisches Papier legen, das Sie an den einzelnen Stellen verschieden lange beleuchten,

übersetzt in das gleiche
kameralose Bild

